



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

16. März 2017

Rahmenkredit für die Landwirtschaft in Entremont

(IVS).- Der Staatsrat hat auf Vorschlag des Departements für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung die Botschaft an den Grossen Rat betreffend die Genehmigung des Projekts und die Gewährung eines Rahmenkredits von 15'663'472 Franken für die regionale Entwicklung des Grand-Entremont verabschiedet. Dieses Projekt garantiert effiziente Produktionsstrukturen und öffnet die Perspektiven für die Weiterentwicklung auf regionaler Ebene. Die Botschaft wird dem Grossen Rat im Juni 2017 vorgelegt. Die Arbeiten können bereits Ende 2017 beginnen und dauern sechs Jahre.

Das von der «Association de promotion agricole du Grand-Entremont (APAGE)» geleitete Projekt fügt sich in den Rahmen der kantonalen Politik ein, welche die Walliser Landwirtschaft in eine Dynamik der Wertschöpfung führen will. Diese Politik richtet sich auf authentische und attraktive Produkte, eine typische Landschaft, eine reichhaltige Biodiversität und einen hervorragenden Empfang ausrichtet aus. Die Ziele des Projekts beinhalten die Schaffung von Wertschöpfung in den landwirtschaftlichen Bereichen (Fleisch, Käse, aromatische und medizinische Pflanzen, Getreide, Früchte und Honig), die Verkaufsförderung des Images der Region und der Qualität der Produkte, die Stärkung der direkten Verkaufskanäle und die Diversifizierung der landwirtschaftlichen Dienstleistungen, namentlich durch die Förderung von agrotouristischen Tätigkeiten. Die Landwirte sind die Träger der Projekte. Sie arbeiten mit den Gemeinden und den Tourismuskreisen zusammen, um die Synergien zwischen den verschiedenen Wirtschaftsakteuren der Region zu optimieren.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 20,7 Millionen Franken. Die vorgesehenen Beiträge des Bundes und des Kantons belaufen sich auf je 5.03 Millionen Franken. Ein Baukredit in Höhe von 3 Millionen Franken sowie Investitionskredite in Form zinsloser Darlehen in Höhe von 2,6 Millionen Franken sind ebenfalls vorgesehen.

Der Staatsrat genehmigte die Botschaft an den Grossen Rat, der anlässlich seiner Junisession befinden wird. Die Bauarbeiten könnten Ende 2017 beginnen. Die Realisierung erstreckt sich über sechs Jahre.

Der Kanton setzt seine Strategie in Sachen Projekte zur regionalen Entwicklung in der Landwirtschaft fort. Nach Val d'Hérens, Agro Espace Leuk-Raron und Val d'Illiez wird das Entremont die vierte Region sein, welche von einem Regionalprojekt profitieren kann. Aktuell sind weitere Projekte in den Regionen Anniviers und Saastal in Vorbereitung.

[Regionales Entwicklungsprojekt Grand Entremont](#)

Jean-Michel Cina, Vorsteher des DVER- 027/ 606 23 00

Gregory Borgeat, Projektleiter - 027/ 606 78 15

